

**Irene Kurka**  
(Düsseldorf)

Die vielseitige Sopranistin singt die Sopranpartien der großen barocken Oratorien und Passionen. Sie wurde mit mehreren Preisen und Stipendien ausgezeichnet. In der zeitgenössischen Musik ist Irene Kurka eine international gefragte Sängerin im Konzert und auf der Bühne. Mittlerweile hat sie über 210 Uraufführungen gesungen, darunter etliche CD- und Rundfunkaufnahmen. Seit 2009 beschäftigt sie sich intensiv mit dem Repertoire für Stimme Solo. Im April 2018 startete Irene Kurka den Podcast „neue musik leben“, um ihren Erfahrungsschatz als Sopranistin weiterzugeben und die Neue Musik zugänglicher zu machen.

[www.irenekurka.de](http://www.irenekurka.de)



Foto: Hartmut Bühler

**Kerstin Petersen**  
(Hamburg)

Die freischaffende Konzertorganistin verfügt über ein Repertoire, das alle Epochen und Stilistiken bis hin zur zeitaktuellen Musik umfasst. In Kirche und Konzertsaal tritt sie als Solistin, in kammermusikalischen Formationen sowie mit Chor und Orchester auf und erschließt neue Facetten und Spielweisen der „Königin der Instrumente“. Sie engagiert sich für die Aufführung von Orgelwerken jüdischer sowie verfemter KomponistInnen und ist regelmäßig als Interpretin für Uraufführungen präsent. Die Königin der Instrumente im Gewand des 21. Jahrhunderts zu inszenieren ist Motto ihrer vielbeachteten Konzertprojekte im In- und Ausland. Kerstin Petersen ist Widmungsträgerin zahlreicher Orgel-Kompositionen, darunter auch Pedal-Soli, die zu einem Markenzeichen ihrer Konzerte geworden sind.

[www.kerstin-petersen.org](http://www.kerstin-petersen.org)



Foto: Elke Zimmermann

Samstag, 25. Mai 2019, 16 Uhr  
Atelierhaus Hugo Körtzinger

## „Sternenstunde“ – Musik aus alter und neuer Zeit für Sopran & Orgel

Sopranistin Irene Kurka  
(Düsseldorf)

&

Konzertorganistin Kerstin Petersen  
(Hamburg)

Irene Kurka (Sopran) und Kerstin Petersen (Orgel) präsentieren bekannte Meisterwerke und musikalische Raritäten vom Mittelalter bis zur Moderne (Hildegard von Bingen, Paul Hofhaimer, Johann Sebastian Bach, Robert Schumann, Sigfrid Karg-Elert, Daniel Pinkham, Carter Williams, Charlotte Seither, Dominik Susteck).

Ihr Konzertprogramm „Sternenstunde“ ist inspiriert durch die Begegnung mit dem Atelier Hugo Körtzingers und der außergewöhnlichen Persönlichkeit des Künstlers. Dramatische und lyrische, traumhaft leise und experimentelle Klänge wechseln sich im Konzertprogramm ab. Das Publikum erlebt außerdem die Uraufführung einer speziell für die Atelier-Orgel geschriebenen und den beiden Künstlerinnen gewidmeten Komposition von Eva-Maria Houben (Dortmund) sowie eine improvisierte Klangkollage für Stimme im Zusammenspiel mit ausgewählten Orgelregistern.

# PROGRAMM

*Hildegard von Bingen* (1098 – 1179)

Antiphon **O virtus Sapientiae**

*Paul Hofhaimer* (1459 – 1537)

**Was ich durch Glück**

**Min einigs A.**

*Carter Williams* (\*1976)

**Canticum Canticorum** (Hohelied der Liebe)  
für Stimme und Orgel

*Theo Brandmüller* (1948 – 2012)

„... und die Sonne ist verschwunden...“

drei Nachtmärsche für Orgelpedal Solo

1. **Sternenstunde**

*Robert Schumann* (1810 – 1856)

**Missa sacra** op. 147

4. **Tota pulchra es** Offertorium

**Skizzen für den Pedal-Flügel** op. 58 Nr. 1

**Dichterliebe** op. 48

1. **Im wunderschönen Monat Mai**

*Sigfrid Karg-Elert* (1877 – 1933)

**Abendstern**

aus Zwei Gesänge mit Orgel op. 98 Nr. 1

– *Pause\** –

*Daniel Pinkham* (1923 – 2006)

**When the morning stars sang together**  
für Organ and Electronic Tape

*Charlotte Seither* (\*1965)

**Feinstaub**

für Sopran solo

*Robert Schumann* (1810 – 1856)

**Liederzyklus Myrthen** op. 25

2. **Freisinn**

**Liederkreis** op. 39

5. **Mondnacht**

*Improvisation / Klangcollage*

Stimme und Orgel

*Paul Hofhaimer* (1459 – 1537)

**Ave maris stella**

*Mittelalterlicher Hymnus*

**Ave maris stella**

*Eva-Maria Houben* (\*1955)

**In pace** für Stimme und Orgel (2019)

Uraufführung des eigens für diesen Raum  
und die besonderen Klangfarben der  
Walcker-Orgel komponierten Werkes

*Dominik Susteck* (\*1977)

„**hören...verstummen**“ – Messe basse  
(2015)

3. **Sanctus**

---

\* In der Pause: Käse & Wein, Buch- und Postkartenverkauf,  
nette Gespräche ...